



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gem. § 6 Abs. 1 der GeschO von der SPD - Fraktion
Hier: Baugenehmigungsverfahren hier: Prüfung der Brandschutzgutachten

Beratungsfolge:

06.11.2018 Stadtentwicklungsausschuss
29.11.2018 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung stellt in der Sitzung dar, mit welchen geeigneten und zusätzlichen personalwirtschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen endlich eine zeitnahe Prüfung und Entscheidung über die Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren erfolgt.

Kurzfassung

Entfällt

Begründung

Seit Monaten muss die Verwaltung aufgrund entsprechender Nachfragen einräumen, dass der Rückstand bei der Prüfung und Entscheidung der Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren nicht zeitnah erfolgt. Die Aussagen des Oberbürgermeisters, die von der Verwaltung eingeleiteten Maßnahmen im Rahmen einer Qualitätsoffensive würden sich positiv auf die Bearbeitungszeiten und die Rückstände auswirken, sind anhand der Zahlen widerlegt.

Außerdem erwartet die SPD-Fraktion, dass in der Sitzung dargestellt wird, wie der vorbeugende Brandschutz in Hagen organisiert ist, welche Aufgaben damit verbunden sind



und mit wie vielen Planstellen diese Arbeit geleistet wird. Das Ziel, dass Investitionen auch in Hagen zeitnah umgesetzt werden können, muss dringend realisiert werden. Für die bisherige „Hängepartie“ besteht seitens der SPD-Fraktion kein Verständnis.

Anlage: Antrag der SPD - Fraktion



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- ☒ sind nicht betroffen
☐ sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

An den
Vorsitzenden des
Stadtentwicklungsausschusses
Herrn Dr. Ramrath
im Hause

Hagen, 22. Oktober 2018

Baugenehmigungsverfahren hier: Prüfung der Brandschutzgutachten

Sehr geehrter Herr Dr. Ramrath,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die nächste Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses gem. § 6 Abs.1 GeschO am 7. November 2018.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung stellt in der Sitzung dar, mit welchen geeigneten und zusätzlichen personalwirtschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen endlich eine zeitnahe Prüfung und Entscheidung über die Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren erfolgt.

Begründung:

Seit Monaten muss die Verwaltung aufgrund entsprechender Nachfragen einräumen, dass der Rückstand bei der Prüfung und Entscheidung der Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren nicht zeitnah erfolgt. Die Aussagen des Oberbürgermeisters, die von der Verwaltung eingeleiteten Maßnahmen im Rahmen einer Qualitätsoffensive würden sich positiv auf die Bearbeitungszeiten und die Rückstände auswirken, sind anhand der Zahlen widerlegt.

Außerdem erwartet die SPD-Fraktion, dass in der Sitzung dargestellt wird, wie der vorbeugende Brandschutz in Hagen organisiert ist, welche Aufgaben damit verbunden sind und mit wie vielen Planstellen diese Arbeit geleistet wird. Das Ziel, dass Investitionen auch in Hagen zeitnah umgesetzt werden können, muss dringend realisiert werden. Für die bisherige „Hängepartie“ besteht seitens der SPD-Fraktion kein Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen



Werner König
SPD-Ratsfraktion



SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11
Postfach 42 49

58095 Hagen
58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505
Fax: 02331 207 - 2495

spd-fraktion-hagen@online.de | www.spd-fraktion-hagen.de

An den
Vorsitzenden des
Haupt- und Finanzausschusses
Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
im Hause

Hagen, 22. Oktober 2018

Baugenehmigungsverfahren hier: Prüfung der Brandschutzgutachten

Sehr geehrter Herr Schulz,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 6 Abs.1 GeschO am 29. November 2018.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung stellt in der Sitzung dar, mit welchen geeigneten und zusätzlichen personalwirtschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen endlich eine zeitnahe Prüfung und Entscheidung über die Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren erfolgt.

Begründung:

Seit Monaten muss die Verwaltung aufgrund entsprechender Nachfragen einräumen, dass der Rückstand bei der Prüfung und Entscheidung der Brandschutzgutachten im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren nicht zeitnah erfolgt. Die Aussagen des Oberbürgermeisters, die von der Verwaltung eingeleiteten Maßnahmen im Rahmen einer Qualitätsoffensive würden sich positiv auf die Bearbeitungszeiten und die Rückstände auswirken, sind anhand der Zahlen widerlegt.

Außerdem erwartet die SPD-Fraktion, dass in der Sitzung dargestellt wird, wie der vorbeugende Brandschutz in Hagen organisiert ist, welche Aufgaben damit verbunden sind und mit wie vielen Planstellen diese Arbeit geleistet wird. Das Ziel, dass Investitionen auch in Hagen zeitnah umgesetzt werden können, muss dringend realisiert werden. Für die bisherige „Hängepartie“ besteht seitens der SPD-Fraktion kein Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Werner König
SPD-Ratsfraktion